KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen
Ortsgemeinde Mittelreidenbach
AGS-Schlüssel: 13405055

Stichtag: 30.04.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 765

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 30

Einwohner gesamt: 795

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	386	50,458	379	49,542	765	100
davon Ausländer	8	47,059	9	52,941	17	2,222
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	46,667	16	53,333	30	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	3,333
gesamt	**400**	**50,314**	**395**	**49,686**	**795**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	46	6,013	40	5,229	86	11,242
10-19 Jahre	33	4,314	32	4,183	65	8,497
20-29 Jahre	31	4,052	29	3,791	60	7,843
30-39 Jahre	53	6,928	58	7,582	111	14,51
40-49 Jahre	41	5,359	31	4,052	72	9,412
50-59 Jahre	63	8,235	61	7,974	124	16,209
60-69 Jahre	68	8,889	71	9,281	139	18,17
70-79 Jahre	28	3,66	33	4,314	61	7,974
80-89 Jahre	23	3,007	20	2,614	43	5,621
90-99 Jahre	0	0	4	0,523	4	0,523
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**386**	**50,458**	**379**	**49,542**	**765**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,438	9	1,176	20	2,614
3-5 Jahre	16	2,092	13	1,699	29	3,791
6-15 Jahre	36	4,706	35	4,575	71	9,281
16-17 Jahre	9	1,176	8	1,046	17	2,222
18-20 Jahre	9	1,176	11	1,438	20	2,614
gesamt	**81**	**10,588**	**76**	**9,935**	**157**	**20,523**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	6	0,784	5	0,654	11	1,438
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	6	0,784	5	0,654	11	1,438
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	0,654	2	0,261	7	0,915
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,261	3	0,392	5	0,654
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	6	0,784	2	0,261	8	1,046
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,131	3	0,392	4	0,523
gesamt	**26**	**3,399**	**20**	**2,614**	**46**	**6,013**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	110	14,379	134	17,516	244	31,895
römisch-katholisch	192	25,098	178	23,268	370	48,366
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,261	1	0,131	3	0,392
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,392	4	0,523	7	0,915
ohne Angabe, gemeinschaftslos	79	10,327	61	7,974	140	18,301
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,131	1	0,131
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**386**	**50,458**	**379**	**49,542**	**765**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	155	20,261	116	15,163	271	35,425
verheiratet	203	26,536	202	26,405	405	52,941
verwitwert	11	1,438	35	4,575	46	6,013
geschieden	17	2,222	26	3,399	43	5,621
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**386**	**50,458**	**379**	**49,542**	**765**	**100**

Die Daten wurden am 01.05.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.